

Gebet

Ein rotes Tuch ausbreiten, darauf eine Schale mit Sand stellen.

Wir denken an Menschen, die uns begeistern, die wir toll finden. Wir beten für sie, dass sie auch weiterhin Kraft und Freude haben, andere zu begeistern.

Für diese Menschen zünden wir Kerzen an und stellen sie in die Schale.

(Die Namen können genannt werden, müssen aber nicht.)

Vaterunser

Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Segen

Gott segne dich.

Das Feuer der Begeisterung springe auf dich über und lasse dich vor Freude leuchten. Gottes Geist sei mit dir. Amen

Wer will/hat pustet Seifenblasen zum Abschied.

Kerze auspusten

Bleiben Sie gesegnet und behütet!

Ihre Dietrich-Bonhoeffer-Kirchengemeinde
und Kirchengemeinde Groß-Buchholz



Fürchtet euch nicht!

– ein Gottesdienst zu Hause und mit allen –
durch den Geist verbunden

Bitte beachten Sie: Heute ist unsere Andacht gedacht für

kleine und große Menschen, also für die ganze Familie!

Alle können einen Teil der Andacht übernehmen.

Es geht aber auch alleine.

Sie sind hier, um vor Gott mit einer Andacht beschenkt zu werden!

Was Sie brauchen:

Eine Kerze, evt. ein paar Blumen und Teelichter, Farben und Papier

Ein Evangelisches Gesangbuch (EG) und eine (Kinder)Bibel

Zeit für Gott, die Familie und sich

Dieses Faltblatt

Ausgabe 22 / 3. Juni 2020 verfasst von Diakonin Hilke Grabau

Kerze anzünden Dazu wird gesagt:

Jesus sagt: Ich bin das Licht der Welt! Wo Menschen in seinem Namen zusammenkommen, da ist Licht. Es breitet sich aus. Es wärmt uns. Da ist Gottes Liebe mitten unter uns. Amen.

Gesang: Der Himmel geht über allen auf (EG Nr.: 588)

Gebet (aus dem Kindergottesdienst)

Alles, was wir heute tun, singen, spielen, lachen, ruh'n,
soll gescheh'n in deinem Namen und mit deinem Segen. Amen.

Nach Psalm 36 (auch im Evangelischen Gesangbuch Nr. 719)

*Gott, deine Güte reicht, soweit der Himmel ist, und deine Wahrheit,
soweit die Wolken gehen.*

Gerechtigkeit hat bei dir ihren festen Platz.

Du hilfst Menschen und Tieren.

Gott, deine Güte reicht, ...

Bei Dir Gott können Menschen sich sicher und geborgen fühlen,
behütet und geschützt, wie ein kleiner Vogel im Nest.

Gott, deine Güte reicht, ...

Bei dir ist die Quelle des Lebens. So sprudelnd wie eine Quelle freuen wir uns und loben dich. Wir springen auf und singen:

„Hallelu, Hallelu, Hallelu, Halleluja, preiset den Herrn“

(Übersetzung von Susanne Fuest)

Kinder-Bibel: Die Geschichte vom Pfingstfest wird vorgelesen oder erzählt (Apostelgeschichte 2, 1-13)

Impuls

Das Pfingstfest ist das Fest der „Begeisterung“. Wir nennen es auch den Geburtstag der Kirche, weil ab diesem Tag die Jünger den Mut gefasst haben, in die Welt zu den Menschen zu gehen und ihnen von Gott und Jesus zu erzählen. Der Geist Gottes, der durch den Wind und das Feuer kam, hat sie mutig gemacht und mit Kraft und Zuversicht erfüllt. Wind und Feuer, diese Naturkräfte faszinieren nicht nur Kinder. Auch die Großen machen gerne Lagerfeuer, pusten in die Glut, kokeln und backen Stockbrote, oder sie stemmen sich gegen stürmische Winde. Es gibt auch viele Redewendungen oder Sprichwörter zu „Wind“ und „Feuer“. Welche fallen Euch ein? Pfingsten ist ein Fest, das in Bewegung bringt. Darum spielt doch einmal ein paar Luftballon- oder Pustespiele. Die Regeln könnt Ihr Euch leicht selber ausdenken. Wer gerne kreativ werden möchte, kann sich aber auch eine kleine Windmühle basteln oder ein Windspiel (siehe beiliegende Anleitung).

Gesang (EG Nr. 503) „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ oder (EG Nr. 558) „Eine freudige Nachricht breitet sich aus“ oder ein anderes Lied, dass Ihr mögt.